



LandesAusbildungsZentrum

Kooperationsschulen
SHS Wielandner / MPG St. Rupert

LAZ Bischofshofen

Kader 2007 / 2008

Name	Verein	Jahrgang
ACKERL Marc	TSV St. Johann / Pg.	1994
BAHADIR Gökan	SK Bischofshofen	1994
GRUBER Umberto	USK St. Michael	1994
KIRIM Melih <i>(bis 31.08.2007)</i>	TSV St. Johann / Pg.	1994
KRONBERGER Simon	TSV St. Johann / Pg.	1994
MALETIC Luka	SU Abtenau	1994
PULAKOVIC Arman	SC Pfarrwerfen	1994
ROYER Julian	TSV St. Johann / Pg.	1994
SCHIERL Domenik (T) <i>(bis 31.12.2007)</i>	TSV St. Johann / Pg.	1994
BERKI Sebastian	USK Anif	1995
BREUER Daniel <i>(bis 31.03.2008)</i>	TSV St. Johann	1995
EDER Fabian <i>(bis 31.12.2007)</i>	SK Bischofshofen	1995
KENDLBACHER Thomas	USV Hüttschlag	1995
PALLI Roland	TSV St. Johann	1995
PERTL Ralf	USV Dorfgastein	1995
QUEHENBERGER Christoph	FC St. Martin	1995
SCHLAGER Thomas	USK Anif	1995
WATTL Dominik (T)	SK Bischofshofen	1995
WATTL Manuel	SK Bischofshofen	1995
BAYR Corina	USK St. Michael	1994
DUJMENOVIC Isabella	SV Schwarzach	1995
UNGER Katharina	SC Bad Hofgastein	1994

Betreuer:

- Faschingbauer Josef
- Auer Manfred
- Gschwandtl Rupert
- Schierl Joachim
- Hinterberger Peter

Vorstufenstandorte:

- **Pfarrwerfen:**
Betreuer: Lottermoser Ernst, Plattner Christian, Gschwandtl Rupert
- **Unternberg:**
Betreuer: Perner Johann, Auer Manfred

Standortleiter: Josef FASCHINGBAUER
5500 Bischofshofen, Neue Heimat 15; Tel.: 0676/833301032; faschingbauer@sfv.at



LandesAusbildungsZentrum



Kooperationsschulen
SHS Wielandner / MPG St. Rupert

LAZ-JAHRESBERICHT für die SAISON 2007/08

Die Saison 07/08 brachte eine Vielzahl positiver Ergebnisse, auf die das gesamte LAZ-Team mit Stolz zurückblicken kann.

Beim ÖFB-Futsal-Event in Linz erreichte unsere Mannschaft das Obere-Play-Off und machte da eine ausgezeichnete Figur unter den zehn besten LAZ-Teams von Österreich.

In der letzten Bundesländermeisterschaft-Runde gegen OÖ kamen insgesamt vierzehn Spieler (!) zum Einsatz die entweder aus dem aktuellen LAZ-Kader stammen oder von da frühzeitig ins BNZ Salzburg gekommen sind. Erfreulich auch die Tatsache, dass Isabella Djumenovic (Jg.95) frühzeitig in die Damenlandesauswahl aufgenommen wurde.

Der Großteil (7 Spieler) der hervorragenden 94-ziger Landesauswahl (spielen im September um den österr. Bundesländer-Meister) kommen oder kamen aus dem LAZ-Bischofshofen.

Ein weiterer wichtiger Indikator für die Arbeit im LAZ-Bischofshofen ist die Tatsache, dass insgesamt 4 Absolventen des Jahrganges 1994, Aufnahme in ein BNZ oder eine Akademie gefunden haben. Luka Maletic kommt nach Ried, Umberto Gruber nach St. Pölten und Domenik Schierl und Sandro Djuric wurden zu Weihnachten von RB Salzburg übernommen.

Die Einführung des Individualtrainings in die tägliche LAZ-Arbeit, hat sich speziell für die aktuellen Landesauswahlspieler, als äußerst positiv erwiesen. Ebenfalls positiv bemerkbar hat sich die Arbeit des Physiotherapeuten Walter Brandstätter gemacht. Brandstätter leitet jeden Montag ein ausgezeichnetes Koordinationstraining für die gesamte Mannschaft und kümmert sich selbstverständlich auch um sämtliche physiotherapeutischen Angelegenheiten.



LandesAusbildungsZentrum



Kooperationsschulen
SHS Wielandner / MPG St. Rupert

Ehemalige Teamspieler fungierten als Gasttrainer im LAZ-Bischofshofen. Richard Kitzbichler, Thomas Winkelhofer, Heiko Laessig, Rene Aufhauser, Heimo Pfeifenberger und Adi Hütter erfüllten ihre Praxispflicht in den LAZ's anlässlich der bevorstehenden Lizenztrainerprüfungen. Natürlich waren die Auftritte der Prominenten Fußballer eine Bereicherung für unseren Übungsbetrieb, verstanden es doch alle Neo-Trainer die Buben zu motivieren und zu begeistern.

Zur Weiterentwicklung aller LAZ-Spieler sollte schon für die nächste Saison ein Weg gefunden werden, mehr Matchpraxis zu bekommen. Nicht nur die erzielten Lernfortschritte sind im Spiel am einfachsten zu überprüfen.

Wünschenswert wäre auch die Entwicklung eines eigenen Lehrplanes für die LAZ-Vor- und Hauptstufe, der den „Österreichischen Weg“ konkretisiert, Ausbildungsschwerpunkte setzt, Mindestanforderungen im Technik- und Taktikbereich festhält und mit der Österreichischen Spielphilosophie zusammenführt.

Die Bewertung aller LAZ-Spieler erfolgte durch den Standortleiter und wurde im Spielerprofil-Bogen festgehalten. Auch hier gehört der Zeitpunkt der Überprüfungen vereinheitlicht. Alle Neueinsteiger sind im ersten Monat zu bewerten, zum Jahreswechsel erfolgt eine erste Leistungsfeststellung und zum Saisonende sollte ein Abschlusstest durchgeführt werden. Gerade die Entscheidungen, ob ein Teilnehmer nach dem ersten Jahr das LAZ verlassen muss, gehören dringend objektiviert.

Ebenfalls zu überdenken ist die ÖFB-Vorgabe der vier Pflichttrainings pro Woche. Die Argumente der Vereinstrainer sind zu respektieren. Mein Vorschlag: Jeder LAZ-Teilnehmer muss 75% der gesamten Trainingseinheiten im LAZ absolvieren und kann im Durchschnitt einmal pro Woche das Vereinstraining besuchen. Dieses Vereinstraining ist einem LAZ-Training gleichzustellen und als LAZ-Training zu bewerten. Natürlich muss der Standortleiter vermehrt mit dem jeweiligen Vereinstrainer zusammenarbeiten und die Teilnahme am Vereinstraining kontrollieren.



LandesAusbildungsZentrum



Kooperationsschulen
SHS Wielandner / MPG St. Rupert

Ein ständiger Unruheherd im LAZ-Bischofshofen ist die unglückliche Art der Spielersichtung durch den BL-Verein RB Salzburg. Es wurde zwar eine Vereinbarung zwischen dem Verband und RB Salzburg getroffen, wie die Sichtung von LAZ-Angehörigen zu erfolgen hat. Leider hält sich der Bundesligaverein nicht an die getroffenen Vereinbarungen.

Zum Abschluß bedanke ich mich beim LAZ-Geschäftsführer Wilfried Ulamec für seinen unermüdlichen Einsatz und bei meinem gesamten LAZ-Team für die ausgezeichnete Arbeit in der abgelaufenen Saison.

Josef Faschingbauer e.h.
(Standortleiter LAZ-Bischofshofen)